



www.vbk-art.de

Schöneberger Ufer 57
D-10785 Berlin
Tel +49 30 26 12 399
Fax +49 30 26 93 19 16
info@vbk.-art.de

PRESSEMITTEILUNG

EINLADUNG ZUR VORBESICHTIGUNG DER AUSSTELLUNG

IMMER WIEDER ZEITGENÖSSISCH.

am **19. Mai 2016, 13 Uhr**, Galerie Verein Berliner Künstler, Schönberger Ufer 57

anlässlich des Jubiläums 175 Jahre VEREIN BERLINER KÜNSTLER

Am 19. Mai 1841 wurde der Verein Berliner Künstler gegründet. Er ist der älteste Künstlerverein Deutschlands. Namhafte Künstler sowie viele Förderer und Unterstützer unterschiedlicher gesellschaftlicher Kreise haben sich vor 175 Jahren für seine Gründung engagiert. Hunderte von Künstlern haben sich seither im Verein Berliner Künstler für die bildende Kunst und die Präsenz der Berliner Künstler im Kulturleben der Stadt eingesetzt. Nach dem Zweiten Weltkrieg kämpften die Künstler erfolgreich für den Erhalt des Vereins und für den Wiederaufbau des zerstörten Künstlerhauses am Lützowplatz 9.

Anschließend an die Pressevorbesichtigung in der Kommunalen Galerie am 19. Mai 2016, um 11 Uhr lädt der **Verein Berliner Künstler um 13 Uhr in seine Galerie, Schönberger Ufer 57, zur Vorbesichtigung der historisch-multimedialen Pop Up Ausstellung IMMER WIEDER ZEITGENÖSSISCH ein.**

Zu sehen ist historisches Bildmaterial, aufgearbeitet und präsentiert mit neuen Medien, das auf unterhaltsame Weise Schlaglichter auf die Geschichte und Entwicklung des VBK wirft.

Konzeption und Realisierung: Sabine Schneider, Künstlerin und die Medienkünstlerinnen Sandra Becker und Lioba v.d.Driesch, Medienwerkstatt im Kulturwerk des BBK Berlin.

Die historisch-multimediale POP UP Ausstellung IMMER WIEDER ZEITGENÖSSISCH ist für das Publikum vom 20. - 22. 2016 zugänglich. **Sonderöffnungszeiten von 14-22 Uhr**

Am 22. Mai 2016 laden wir zur Finissage von 18.41- 20.16 Uhr (und länger) ein, im musikalischen Rahmen der **Jam Session**.

Im Rahmen der Ausstellung findet am Abend des 19. Mai 2016 , um 19 Uhr

– nur für Mitglieder und geladene Gäste –

das **JUBILÄUMSFEST – 175 JAHRE VEREIN BERLINER KÜNSTLER** statt.

Besondere Punkte des Abendprogramms:

19.00 Uhr **Performative Uraufführung der VBK-Hymne** (Koeppel/Koeppel)
Mit dem Chor und der Bläsergruppe der Musikschule Spandau/
vor der Galerie Verein Berliner Künstler

22.00-24.00 Uhr **Lichtkunstinstitution des Künstlers Philipp Geist**
auf der Außenfassade Schöneberger Ufer 57

Falls Sie ein besonderes Interesse haben, unsere Abendveranstaltung zu besuchen, fühlen Sie sich herzlich eingeladen. Wir bitten Sie jedoch, wegen der begrenzten Plätze um eine Anmeldung.



www.vbk-art.de

Schöneberger Ufer 57
D-10785 Berlin
Tel +49 30 26 12 399
Fax +49 30 26 93 19 16
info@vbk.-art.de

Ort: Galerie Verein Berliner Künstler, Schöneberger Ufer 57, 10785 Berlin
Ansprechpartner: Katarzyna Sekulla, 030 261 23 99
Ort: Galerie Verein Berliner Künstler

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle: Mo-Fr 9-14 Uhr
Öffnungszeiten der Galerie
während der Pop Up Ausstellung: Fr-So 14-22 Uhr

Verkehrsverbindung:  85 | 48 | 29 Potsdamer Brücke

Tel +49 30 26 12 399 | Fax +49 30 26 93 19 16
www.vbk-art.de | info@vbk-art.de

DER historisch-multimedialen **POP UP** Ausstellung **IMMER WIEDER ZEITGENÖSSISCH** schliesst die **Ausstellungsreihe 10 x 10** an.

Die **Ausstellungsreihe 10x10 mit Künstlerinnen und Künstlern des VEREINS BERLINER KÜNSTLER** ist das zentrale, mehrteilige Ausstellungsprojekt zeitgenössischer Kunst. Während der 5 Monate wird die aktuelle Kunst der Künstler des VBK in den Mittelpunkt gestellt.

vom 26. Mai bis 09. Oktober 2016

In 10 Ausstellungen werden für jeweils 10 Tage unter den Titeln von 10 Schlüsselbegriffen vielfältige künstlerische Positionen der Künstler des VBK präsentiert.
NARRATIV - FIGURATIV - EXPRESSIV - REDUKTION - ARCHITEKTONISCH - KÖRPERNAH - LYRISCH - PHANTASTISCH - EXPERIMENTELL - MULTIMEDIAL - PERFORMATIV - REFLEXIONEN

Die Keywords bieten die reflektorischen und produktionsbasierten Linien, an denen sich die gestalterischen und kuratorischen Entscheidungen orientieren.
An diesen 10 Ausstellungen sind 82 KünstlerInnen, VertreterInnen aller Sparten, beteiligt.
Alle Ausstellungen werden durch die Künstler selbst konzeptionell entwickelt, kuratiert und eingerichtet.
Die differenzierten künstlerischen Positionen bilden im großen Bogen des Projekts eine polyphone Visualisierung künstlerischer Mittel.
Es werden die künstlerische Vielfalt der Mitglieder des Vereins Berliner Künstler und die professionelle Ausstellungstätigkeit des VBK demonstriert.

Galerie Verein Berliner Künstler, Schöneberger Ufer 57, 10785 Berlin

Das Jubiläumsjahr und seine Veranstaltungen stehen unter der Schirmherrschaft der Staatsministerin für Kultur und Medien, Prof. Monika Grütters.

PUBLIKATION:

Anlässlich des Jubiläums erscheint ein Buch mit Aufsätzen von Dr. Sabine Meister, Anke Matelowski und Michael Nungesser und einem Grußwort der Schirmherrin, Staatsministerin Prof. Monika Grütters.
»Immer wieder zeitgenössisch. Verein Berliner Künstler 1841-2016«, herausgegeben vom VBK, 100 Seiten, mit Farbabb.,
ISBN: 978-3-00-052694-7

KOOPERATIONSPARTNER

bei weiteren Ausstellungen, die im Laufe des Jahres eröffnet werden, sind



www.vbk-art.de

Schöneberger Ufer 57
D-10785 Berlin
Tel +49 30 26 12 399
Fax +49 30 26 93 19 16
info@vbk.-art.de

**Kommunale Galerie Berlin/Eröffnung 22.Mai 12.00 Ausstellungseröffnung "Aufbruch nach 1945"
Zitadelle Berlin-Spandau/ "Sommerfrische_reloaded"
Galerie Mutter Fourage Berlin/"Verein Berliner Künstler und Berliner Seccession in Wannsee"**

VORTRÄGE und DISKUSSION

Das Jubiläum des Vereins Berliner Künstler ist Anlass und Ausgangspunkt für den **ARTS CLUB BERLIN im VBK**, aktuelle Fragen der kulturpolitischen, sozio - kulturellen und politischen Rahmenbedingungen für künstlerische Produktion und das zeitgenössische Verständnis von KünstlerInnenidentitäten zu diskutieren. Standortbestimmung und Perspektiventwicklung einer selbstverwalteten Künstlervereinigung sollen unter aktuellen politischen, kulturpolitischen und gesellschaftlichen Aspekten im Jahr 2016 mit besonderer Aufmerksamkeit reflektiert werden.

Obwohl es in der deutschen Gesellschaft ein definiertes Bild des Künstlers im Allgemeinen zu geben scheint, hat sich die Rolle des Kunstschaffenden und die Erwartungen öffentlicher Institutionen wie marktwirtschaftlicher Interessenvertreter an Leistungen und Rechte von KünstlerInnen, besonders in den letzten Jahrzehnten, immer wieder gewandelt.

Selbstverständnis und inhaltliche Positionierung der KünstlerInnen, ihre Erwartungen an die Wirkmächtigkeit ihrer künstlerischen Auftritte in der Öffentlichkeit, der Sinnhaftigkeit ihres künstlerischen Tuns und der Verantwortung gesellschaftlichen Engagements werden von den Kulturschaffenden selbst und den kooperierenden KuratorInnen zunehmend der kritischen Prüfung unterzogen. Auf wirtschaftliche Krisen, erstarkende Nationalismen in Europa, Migrationsbewegungen und ökologisch drängende Veränderungen reagieren KünstlerInnen mit neuen künstlerischen Strategien und Produktionsformen. Freiwilliges oder erzwungenes Nomadentum kreiert neue künstlerische Produktions- und Lebensweisen. Nicht nur Fragen der Gegenwart sondern auch Fragen der Zukunft werden uns beschäftigen. Wie wollen Künstler künstlerisch und gesellschaftlich wirken? Welche Kooperationen mit Künstlervereinigungen, aber auch Institutionen der Politik und Wirtschaft wollen oder müssen wir entwickeln?

Seit 2012 wurden in bisher 55 Veranstaltungen im ARTS CLUB BERLIN (ACB), Themen der aktuellen kulturellen und politischen Entwicklung und künstlerische Praxisformen der Gegenwart in Diskursabenden reflektiert und diskutiert.

Galerie Verein Berliner Künstler, Schöneberger Ufer 57, 10785 Berlin

Informationen zur Pressevorbesichtigung in der Kommunalen Galerie Berlin

Ausstellungseröffnung »Aufbruch nach 1945«

anlässlich des Jubiläums 175 Jahre VEREIN BERLINER KÜNSTLER

Am 22. Mai 2016 wird als eine von zahlreichen Ausstellungen anlässlich des 175. Bestehens des VBK die Ausstellung »Aufbruch nach 1945« in der Kommunalen Galerie Berlin eröffnet. Sie gibt einen Einblick in das Schaffen der Mitglieder von den ersten Nachkriegsjahren bis zum Jahr der Teilung Deutschlands durch den Mauerbau 1961. Gezeigt werden Gemälde, Grafik und Plastik von zirka 50 Künstlern aus den Beständen des Vereins Berliner Künstler und der Kommunalen Galerie Berlin sowie Leihgaben aus drei privaten Sammlungen. Ergänzt wird die Schau durch historische Dokumente aus den Archiven des Vereins Berliner Künstler und der Akademie der Künste, Berlin.



www.vbk-art.de

Schöneberger Ufer 57
D-10785 Berlin
Tel +49 30 26 12 399
Fax +49 30 26 93 19 16
info@vbk.-art.de

Kuratorin: Dr. Sabine Meister, Kunsthistorikerin

**Zur Vorbesichtigung und zum Fototermin
am Donnerstag, 19. Mai 2016, 11 Uhr
laden Sie herzlich ein
Sabine Schneider, 1. Vorsitzende Verein Berliner Künstler
Elke von der Lieth, Leiterin Kommunale Galerie Berlin**

Laufzeit der Ausstellung 22. Mai 2016 bis 21. August 2016

Eröffnung am Sonntag, 22. Mai 2016, 12 Uhr

Die Ausstellung ist eine Kooperation zwischen der Kommunalen Galerie Berlin und dem Verein Berliner Künstler.

Veranstaltungen

»Macht mehr Krach!«

Führung durch die Ausstellung mit der Kuratorin Dr. Sabine Meister
Mittwoch 15. Juni 2016, 18 Uhr, Kommunale Galerie Berlin

Künstler im Nationalsozialismus

Die »Deutsche Kunst«, die Kunstpolitik und die Berliner Kunsthochschule
Vortrag von Wolfgang Ruppert, Prof. für Kultur- und Politikgeschichte an der Universität der Künste Berlin
Mittwoch 6. Juli 2016, 19 Uhr, Kommunale Galerie Berlin

Ort Kommunale Galerie Berlin, Hohenzollerndamm 176, 10713 Berlin

Öffnungszeiten Di-Fr 10-17 Uhr, Mi 10-19 Uhr, So 11-17 Uhr, Eintritt frei

Verkehrsverbindung  U3 | U7 Fehrbelliner Platz,
 101 | 104 | 115 Fehrbelliner Platz